

2.2.3. Terrorhandlungen

Wegen Terrorverbrechen wurden Ermittlungsverfahren gegen

21 Personen (1977 : 67 Personen)

bearbeitet.

Die unternommenen Terrorakte richteten sich fast ausschließlich gegen die Staatsgrenze der DDR und anderer sozialistischer Staaten; dabei zeigte sich folgendes Erscheinungsbild:

geplante Entführung einer Maschine der tschechoslowakischen Luftverkehrsgesellschaft ČSA vom Typ "Jak 40" bei einem Inlandflug auf der Route Karlovy Vary - Prag und Erzwingung der Kursänderung nach Frankfurt/Main

3 Personen

versuchte Geiselnahme des 2. Sekretärs der Botschaft der Republik Kuba in der DDR bzw. Vorbereitung der Geiselnahme eines zivilen Meisters in der StVE Brandenburg durch Strafgefangene zwecks Durchsetzung der Ausreise nach der BRD

4 Personen

geplante Schußwaffenbeschaffung mit nachfolgendem Grenzdurchbruch nach der BRD

7 Personen

versuchtes gewaltsames Durchbrechen der Staatsgrenze mittels Fahrzeuge

5 Personen